

# Buchenschnittholz





## Unbesäumte Buche - Schnittholz mit Tradition

### Der Klassiker

Blockware ist die klassische Ausformung für hochwertiges Buchenschnittholz. Beliebt bei dem verarbeitenden Handwerk und der Industrie gibt es dem Käufer die Möglichkeit, die einzelne Bohle maximal auszunutzen.

### Einheitliche europäische Regeln

Mittlerweile sind die Regeln für die visuelle Qualitätssortierung europaweit vereinheitlicht, indem sich die Europäische Organisation der Sägeindustrie (EOS) auf einheitliche Standards geeinigt hat, die zukünftig auch als europäische Norm veröffentlicht werden sollen.



### Sortierregeln für unbesäumtes Buchenschnittholz

Qualitätsmerkmale	A - Qualität
Länge	≥ 2,10 m
Mindestdeckbreite (Messung halbe Baumkante)	≤ 32 mm ≥ 100 mm > 32 mm ≥ 120 mm
Gesunde oder verwachsene Äste	80% der Bohlen frei auf beiden Seiten, bei 20% der Bohlen ein kleiner Ast (max. 10% der Breite) pro Bohle auf 2,10m zulässig.
Tote Äste, faule Äste	nicht zulässig
Faserverlauf	annähernd gerader Faserverlauf
Wirbelwuchs	nicht zulässig
Rindeneinwuchs	90% der Bohlen frei auf beiden Seiten, bei 10% der Bohlen zulässig, wenn Maßvergütung erfolgt
Fäule	nicht zulässig
Verfärbung	nicht zulässig
Rotkern	80% der Bohlen auf beiden Seiten ohne Rotkern. Bei 20% der Bohlen bis zu 10% der Breite auf der Rückseite zulässig.
Krümmung	bis 2 cm pro lfm
Risse	gerade Risse bis 20% der Länge zulässig



## olz (E.O.S. - Standard)

### B - Qualität

≥ 2,10m

≤ 32mm ≥ 100mm

> 32mm ≥ 120mm

vereinzelte Äste (max. 15% der Breite) oder ein großer Ast (> 70mm) pro lfm auf beiden Seiten zulässig, wenn Maßvergütung erfolgt

1 Ast bis 70mm pro lfm zulässig, mit Maßvergütung

leichte Faserneigung zulässig

zulässig

zulässig mit Maßvergütung

vereinzelte zulässig mit Maßvergütung

vereinzelte zulässig mit Maßvergütung

zulässig bis 10% der breiten Seite

bis 5cm pro lfm

gerade Risse bis 30% der Länge zulässig, schräge Risse zulässig mit Maßvergütung

### C - Qualität

90% ≥ 2,10m

10% ≥ 1,80m

≤ 32mm ≥ 100mm

> 32mm ≥ 120mm

zulässig

zulässig

zulässig

zulässig

zulässig mit Maßvergütung

zulässig mit Maßvergütung

zulässig mit Maßvergütung

zulässig auf beiden Seiten, sofern der weiße Bereich bis zum Herz min. 12cm beträgt

zulässig

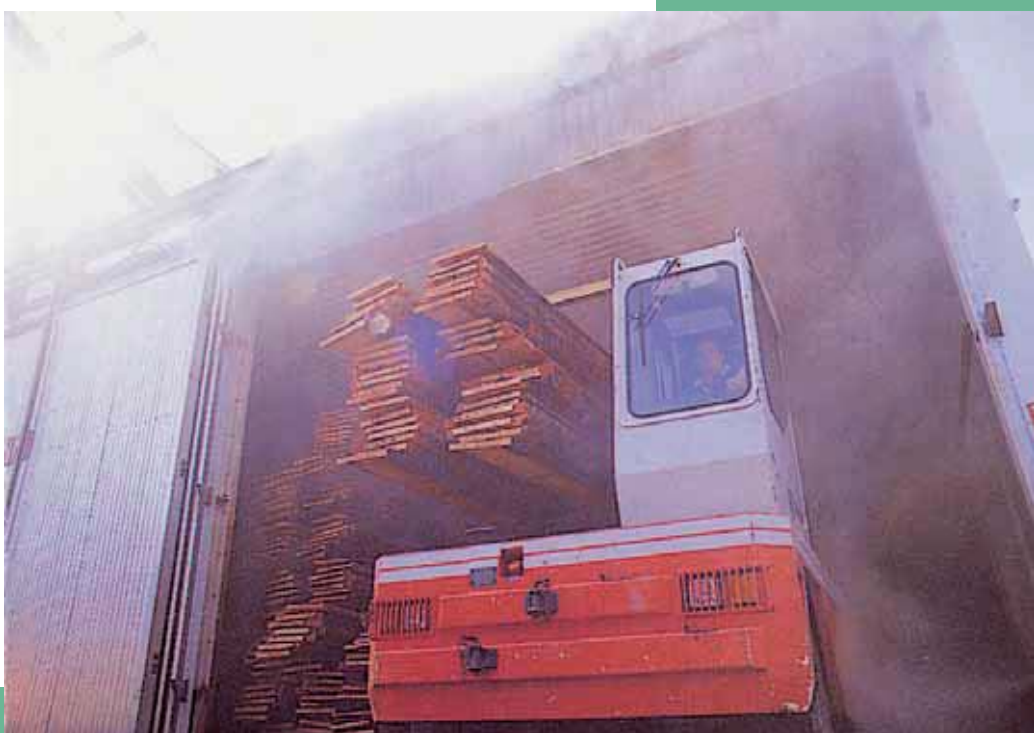
gerade und schräge Risse bis 40% der Länge erlaubt

## Besonderheit Rotkern

Mit wachsendem Alter entwickelt sich bei der Buche im Innern Kernholz; Zellen, die wasserärmer und reicher an Luft sind als das umgebende Splintholz und die im Gegensatz dazu kein Wachstum mehr haben. Kernholz gibt dem Baum Festigkeit und Stabilität.

In manchen Stämmen ist bei der Buche der Kern als Farbkern ausgebildet. Er zeigt dann eine mehr oder minder rötliche Färbung. Die Struktur des Rotkerns ist von Baum zu Baum unterschiedlich und macht so jede Bohle zu einem Unikat.

Die interessante Optik, die Vielfalt an Farbnuancen wurde in den letzten Jahren von vielen Produktdesignern erkannt und vor allem im Möbelbau und bei Parkett eingesetzt.



# Unbesäumtes Buchenschnittholz

## A - Qualität

V = Vorderseite  
R = Rückseite



### Metrisch

Länge	≥ 2,10 m
Mindestdeckbreite	≤ 32 mm Stärke ≥ 100 mm
	> 32 mm Stärke ≥ 120 mm

### Zoll

Länge	≥ 7'
Mindestdeckbreite	≤ 5/4" Stärke ≥ 4"
	> 5/4" Stärke ≥ 5"

Sortierung nach E.O.S - Standard

# Unbesäumtes Buchenschnittholz

## B - Qualität



### Metrisch

Länge	≥ 2,10 m
Mindestdeckbreite	≤ 32 mm Stärke ≥ 100 mm
	> 32 mm Stärke ≥ 120 mm

### Zoll

Länge	≥ 7'
Mindestdeckbreite	≤ 5/4" Stärke ≥ 4"
	> 5/4" Stärke ≥ 5"

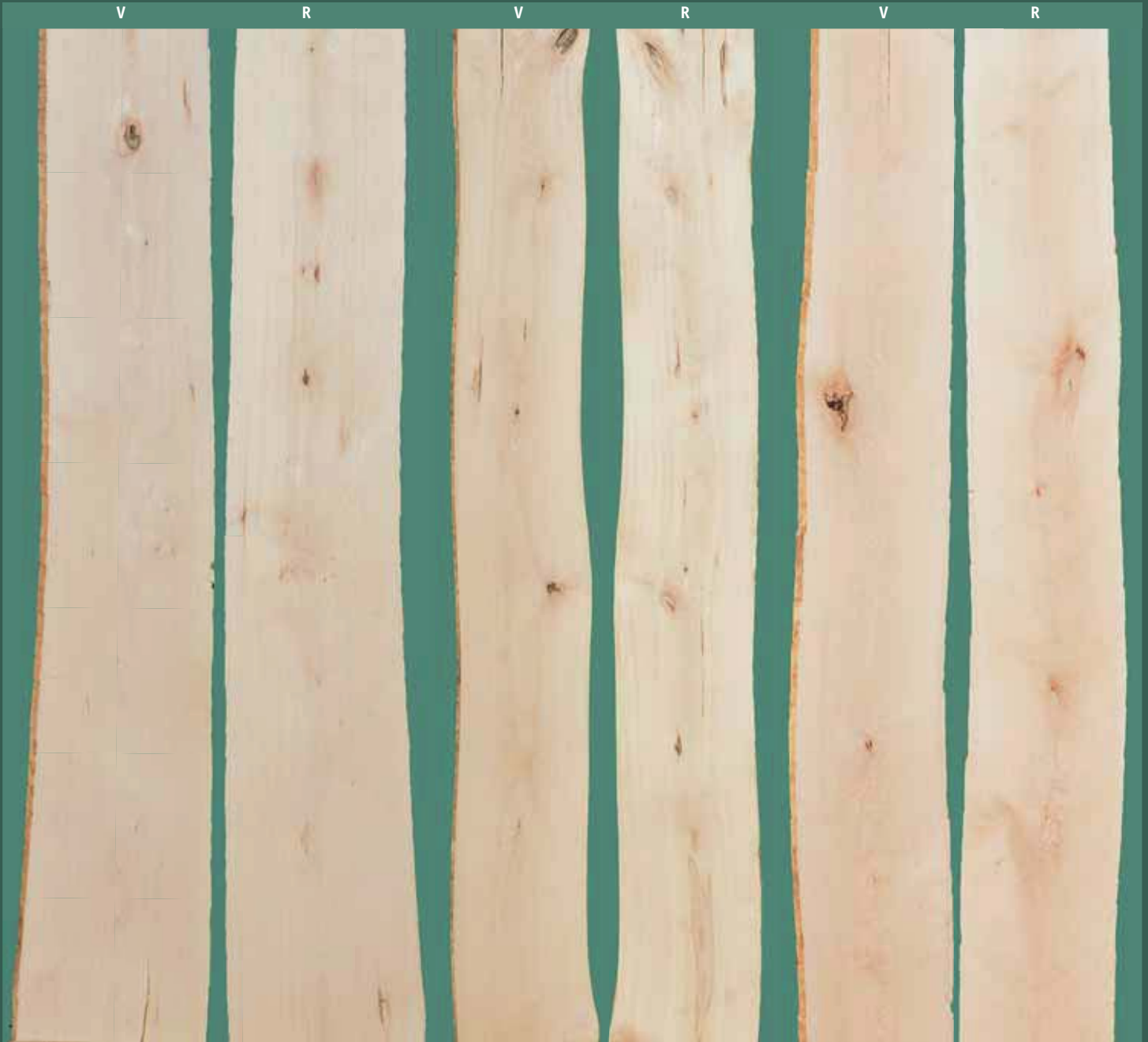
Sortierung nach E.O.S - Standard



# Unbesäumtes Buchenschnittholz

## C - Qualität

V = Vorderseite  
R = Rückseite



### Metrisch

Länge	90% $\geq 2,10$ m 10% $\geq 1,80$ m
Mindestdeckbreite	$\leq 32$ mm Stärke $\geq 100$ mm $> 32$ mm Stärke $\geq 120$ mm

### Zoll

Länge	90% $\geq 7'$ 10% $\geq 6'$
Mindestdeckbreite	$\leq 5/4''$ Stärke $\geq 4''$ $> 5/4''$ Stärke $\geq 5''$
Sortierung	nach E.O.S - Standard

# Unbesäumtes Buchenschnittholz

## Rotkern



Gütebedingungen wie bei C - Qualität,  
jedoch Rotkern zulässig

